

## **Protokoll der 7. ordentlichen Generalversammlung**

### **der EFG International AG**

**Freitag, 27. April 2012, 14.30 Uhr**

**ConventionPoint, SIX Swiss Exchange, Selnaustrasse 30, 8001 Zürich**

**Begrüssung durch den VR-Präsidenten** Herr Jean Pierre Cuoni, Präsident des Verwaltungsrates, übernimmt den Vorsitz, begrüsst die Aktionäre und stellt die anwesenden Vertreter der Gesellschaft vor.

Die Revisionsstelle, PricewaterhouseCoopers, ist durch Herrn Alex Astolfi vertreten.

Herr Rechtsanwalt Daniel Lampert amtiert als unabhängiger Stimmrechtsvertreter.

Der Vorsitzende macht einige einleitende Bemerkungen zur Gesellschaft, dem Verwaltungsrat und dessen Arbeit. Es folgen die Ausführungen des CEO John Williamson zum abgelaufenen Geschäftsjahr und den Zukunftsaussichten der Gesellschaft, die nicht Bestandteil dieses Protokolls bilden.

**Organisatorisches** Das Protokoll wird von Herrn Dr. Philippe A. Weber geführt. Als Stimmzählerinnen werden Frau Ursula Willimann und Frau Jacqueline Wyrsh bezeichnet.

**Feststellungen** Der Vorsitzende stellt fest, dass zur heutigen Generalversammlung gemäss den Statuten und den gesetzlichen Bestimmungen eingeladen wurde, durch Brief vom 4. April 2012 an die Aktionäre und Publikation vom 5. April 2012 im Schweizerischen Handelsamtsblatt und dass der Geschäftsbericht sowie der Bericht der Revisionsstelle zur Einsicht der Aktionäre seit dem 5. April 2012 am Sitz der Gesellschaft aufgelegt haben.

Das im Handelsregister eingetragene Aktienkapital der EFG International AG beträgt Fr. 73'335'000 und ist eingeteilt in 146'670'000 Namenaktien im Nennwert von je Fr. 0.50.

Von diesem gesamten teilnahmeberechtigten Aktienkapital sind vertreten:

- a) durch Aktionäre: **72'798'830** Namenaktien von je CHF 0.50 Nennwert
- b) durch Organe oder abhängige Personen im Sinne von Art. 689c OR: **6'210'756** Namenaktien von je CHF 0.50 Nennwert
- c) durch Unabhängigen Stimmrechtsvertreter im Sinne von Art. 689c OR: **11'300'236** Namenaktien von je CHF 0.50 Nennwert
- d) Depotvertreter im Sinne von Art. 689d OR: **keine**

Insgesamt sind total **90'309'822** Aktienstimmen im Nennwert von total CHF **45'154'911.00** vertreten, somit **61.57 %** des Aktienkapitals.

Das absolute Mehr liegt somit bei **45'154'912** Stimmen.

Der Vorsitzende erläutert, dass das qualifizierte Mehr von 2/3 der vertretenen Aktienstimmen, welches für das Traktandum 5 massgebend ist, **60'206'548** Stimmen benötigt.

Aufgrund dieser verschiedenen Feststellungen erklärt der Vorsitzende die Versammlung als ordnungsgemäss konstituiert und für die vorgesehenen Traktanden beschlussfähig und dass gegen diese Feststellungen kein Widerspruch erhoben wird.

Der Vorsitzende erklärt, dass die Generalversammlung ihre Beschlüsse grundsätzlich in offener Abstimmung durchführen wird und weist darauf hin, dass nur Aktionäre bzw. deren Vertreter stimm-, antrags- und diskussionsberechtigt sind.

Sodann weist der Vorsitzende darauf hin, dass Aktionäre, die mit Nein gestimmt oder sich der Stimme enthalten haben, ihre Stimmabgabe zuhanden des Protokolls einem Stimmzähler mitteilen können und ferner, dass Stimmenthaltungen faktisch wie Nein-Stimmen zählen.

Der Vorsitzende schreitet zur Behandlung der einzelnen Traktanden.

## Behandlung der Traktanden

### I. Genehmigung des Jahresberichts, der Jahresrechnung und der Konzernrechnung 2011 sowie Kenntnisnahme vom Bericht der Revisionsstelle

Der Vorsitzende verweist nochmals auf den Geschäftsbericht und das Referat von Herrn Williamson.

Der Vorsitzende fragt den Vertreter der Revisionsstelle, Herrn Alex Astolfi, ob er sich zu äussern wünsche, was dieser verneint.

Der Vorsitzende stellt fest, dass keine Wortmeldungen gewünscht werden.

Der Verwaltungsrat beantragt, Jahresbericht, Jahresrechnung sowie die Konzernrechnung für das Geschäftsjahr 2011 zu genehmigen.

Die Generalversammlung stimmt diesem Antrag mit grossem Mehr und vereinzelt Gegenstimmen und Enthaltungen zu.

Der Vorsitzende stellt somit fest, dass dem Antrag des Verwaltungsrats zugestimmt worden ist.

**II. Zustimmung zur Ausschüttung einer Vorzugsdividende durch EFG Finance (Guernsey) Limited zu Gunsten des Inhabers von Class B Shares der EFG Finance (Guernsey) Limited**

Der Vorsitzende erläutert unter Verweis auf die Einladung, dass Dividendenausschüttungen der EFG Finance (Guernsey) Limited im Zusammenhang mit den EFG Fiduciary Certificates die Zustimmung der Generalversammlung der EFG International AG erfordern. Der genaue Dividendenbetrag wurde am 20. April 2012 definitiv festgelegt und beträgt EUR 10'604'000.

Der Verwaltungsrat beantragt, dieser Dividendenausschüttung durch die EFG Finance (Guernsey) Limited zuzustimmen.

Von den Aktionären wird hierzu nicht das Wort verlangt.

Die Generalversammlung stimmt diesem Antrag mit grossem Mehr und vereinzelt Gegenstimmen und Enthaltungen zu.

Der Vorsitzende stellt somit fest, dass dem Antrag des Verwaltungsrats zugestimmt worden ist.

### **III. Verwendung des Jahresergebnisses und Dividende mittels Ausschüttung aus den Reserven aus Kapitaleinlage**

#### ***1. Verlustvortrag***

Der Vorsitzende führt aus, dass die Generalversammlung davon Kenntnis genommen hat, dass für das Geschäftsjahr 2011 ein Jahresverlust von CHF 757.7 Millionen ausgewiesen wird.

Der Verwaltungsrat beantragt, den Jahresverlust in Höhe von CHF 757.7 Millionen auf die neue Rechnung vorzutragen.

Von den Aktionären wird hierzu nicht weiter das Wort verlangt.

Die Generalversammlung stimmt diesem Antrag mit grossem Mehr und vereinzelt Gegenstimmen und Enthaltungen zu.

Der Vorsitzende stellt somit fest, dass dem Antrag des Verwaltungsrats zugestimmt worden ist.

#### ***2. Dividende mittels Ausschüttung aus den Reserven aus Kapitaleinlagen***

Der Vorsitzende erläutert, dass mit Gutheissung des Antrags des Verwaltungsrates im Rahmen des zweiten Traktandums der Anspruch der Partizipanten auf eine Vorzugsdividende entfallen sei. Er führt weiter aus, dass der Verwaltungsrat beantrage, pro Aktie je CHF 0.10 Reserven aus Kapitaleinlagen auszuschütten, was insgesamt somit rund CHF 13.4 Mio. entspreche.

Für das Protokoll wird festgehalten, dass für Aktien, die via die Tochtergesellschaft EFG Finance (Guernsey) Ltd im Eigenbestand gehalten werden, keine Rückzahlung stattfindet.

Von den Aktionären wird hierzu nicht weiter das Wort verlangt.

Die Generalversammlung stimmt diesem Antrag mit grossem Mehr und vereinzelt Gegenstimmen und Enthaltungen zu.

Der Vorsitzende stellt somit fest, dass dem Antrag des Verwaltungsrats zugestimmt worden ist.

#### **IV. Entlastung der verantwortlichen Organe**

Der Verwaltungsrat beantragt, den Mitgliedern der verantwortlichen Organe für ihre Tätigkeit im Geschäftsjahr 2011 Entlastung zu erteilen.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass die Mitglieder der verantwortlichen Organe bei diesem Traktandum nicht stimmberechtigt sind.

Der Vorsitzende beantragt, über diese Entlastung gesamthaft zu entscheiden, wogegen kein Widerspruch erhoben wird.

Die Generalversammlung stimmt dem Antrag zur Entlastung des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung im Geschäftsjahr 2011 mit grossem Mehr und vereinzelt Gegenstimmen und Enthaltungen zu.

Der Vorsitzende dankt den Aktionären namens aller Mitglieder und des Managements für das ausgesprochene Vertrauen.

#### **V. Statutenänderung - Erneuerung des genehmigten Aktienkapitals**

Der Vorsitzende erläutert, dass die derzeit geltenden Statuten der EFG International AG den Verwaltungsrat ermächtigt haben, bis zum 28. April 2012 das Aktienkapital um maximal CHF 25'000'000 durch Ausgabe von maximal 50'000'000 voll einbezahlter Namenaktien zu erhöhen.

Des Weiteren erörtert der Vorsitzende, dass die vorgeschlagene neue Fassung des Art. 3a den Verwaltungsrat ermächtigen würde, bis zum 27. April 2014 das Aktienkapital um maximal CHF 25'000'000 durch Ausgabe von maximal 50'000'000 voll einbezahlten Namenaktien zu erhöhen.

Gemäss dem Vorsitzenden blieben die Bedingungen, unter welchen eine solche Kapitalerhöhung stattfinden würde, unverändert im Vergleich zur bisherigen Fassung von Artikel 3a.

Der Vorsitzende erläutert, dass durch die Erneuerung des genehmigten Aktienkapitals für die EFG International AG die Flexibilität, ihr Aktienkapital durch Ausgabe von Namenaktien zu erhöhen, erhalten bleibt.

Für den Wortlaut der neuen Fassung von Artikel 3a verweist der Vorsitzende auf den Anhang der Einladung zur Generalversammlung.

Der Verwaltungsrat beantragt, die Änderung des Artikels 3a der Statu-

ten anzunehmen.

Von den Aktionären wird hierzu nicht das Wort verlangt.

Die Generalversammlung stimmt diesem Antrag mit grossem Mehr und vereinzelt Gegenstimmen und Enthaltungen zu.

Der Vorsitzende stellt somit fest, dass der Antrag gutgeheissen worden ist und somit das Mehr von 2/3 der vertretenen Aktienstimmen, welches für dieses Traktandum massgebend ist, erreicht worden ist.

## **VI. Herabsetzung des Partizipationskapitals**

Der Vorsitzende erläutert, dass anlässlich der ausserordentlichen Generalversammlung der EFG International AG, in Zürich, vom 10. Januar 2012, die Aktionäre dem Antrag des Verwaltungsrats zugestimmt und diesen ermächtigt haben bis zu 100% der im Handelsregister eingetragenen 400'000 Vorzugsnamenpartizipationsscheine (Kategorie B) bis zum 31. März 2012 zurückzukaufen. Die Aktionäre haben beschlossen, dass die zurückgekauften Vorzugsnamenpartizipationsscheine (Kategorie B) definitiv zur Vernichtung bestimmt sind und dass die entsprechende Herabsetzung des Partizipationskapitals den Aktionären anlässlich der ordentlichen Generalversammlung 2012 der EFG International AG zur Beschlussfassung unterbreitet werden soll.

Der Vorsitzende führt weiter aus, dass in der Zwischenzeit der Verwaltungsrat 135'219 Vorzugsnamenpartizipationsscheine (Kategorie B) zurückgekauft hat, weshalb der Verwaltungsrat nun der Generalversammlung eine entsprechende Herabsetzung des Partizipationskapitals durch Vernichtung der zurückgekauften Vorzugsnamenpartizipationsscheine (Kategorie B) zu beschliessen beantragt.

Die vorgeschlagene neue Fassung von Artikel 8 ist im Anhang zur Einladung der Generalversammlung aufgeführt.

Der Verwaltungsrat beantragt

- die Genehmigung der Herabsetzung des Partizipationskapitals von bisher CHF 6'000'000 um CHF 2'028'285 auf CHF 3'971'715 durch Vernichtung von 135'219 (eigenen) Vorzugsnamenpartizipationsscheinen (Kategorie B) mit einem Nennwert von je CH 15;
- die Genehmigung der entsprechenden Änderung des Artikels 8 der Statuten der Gesellschaft wie im Anhang zur Einladung

der Generalversammlung aufgeführt; und

- die Feststellung, dass gemäss Ergebnis des Prüfberichts gemäss Art. 732 Abs. 2 OR der PricewaterhouseCoopers SA, Genf, die Forderungen der Gläubiger trotz der Herabsetzung des Partizipationskapitals voll gedeckt sind.

Von den Aktionären wird hierzu nicht das Wort verlangt.

Die Generalversammlung stimmt diesem Antrag mit grossem Mehr und vereinzelt Gegenstimmen und Enthaltungen zu.

Der Vorsitzende stellt somit fest, dass der Herabsetzung des Partizipationskapitals und der Änderung des Artikels 8 der Statuten zugestimmt worden ist.

#### **V. Wahlen in den Verwaltungsrat**

Der Vorsitzende erläutert, dass gemäss Art. 25 der Statuten die Mitglieder des Verwaltungsrats jeweils für die Dauer von einem Jahr wiedergewählt werden. So sei das Recht der Aktionäre maximal gewährt, jederzeit den Verwaltungsrat zu bestimmen. Die Amtsdauer der Verwaltungsräte endet mit dem Tag der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Der Verwaltungsrat beantragt, Herrn Emmanuel Bussetil, Herrn Spiro Latsis, Herrn Hugh Mathews, Herrn Pericles-Paul Petalas, Herrn Hans Niederer, Herrn Erwin Richard Caduff und den Sprechenden wieder zu wählen.

Der Verwaltungsrat beantragt, zusätzlich Herrn Michael Norland Higin für eine einjährige Amtszeit als neues Mitglied des Verwaltungsrats zu wählen.

Der Vorsitzende teilt mit, dass im Sinne einer guten Corporate Governance die Wahlen einzeln vorgenommen werden.

Von den Aktionären wird hierzu nicht weiter das Wort verlangt.

Die Generalversammlung stimmt der Wahl von Herrn Emmanuel Bussetil mit grossem Mehr und vereinzelt Gegenstimmen und Enthaltungen zu.

Die Generalversammlung stimmt der Wahl von Herrn Spiro Latsis mit grossem Mehr und vereinzelt Gegenstimmen und Enthaltungen zu.

Die Generalversammlung stimmt der Wahl von Herrn Hugh Matthews mit grossem Mehr und vereinzelt Gegenstimmen und Enthaltungen zu.

Die Generalversammlung stimmt der Wahl von Herrn Pericles Petalas mit grossem Mehr und vereinzelt Gegenstimmen und Enthaltungen zu.

Die Generalversammlung stimmt der Wahl von Herrn Hans Niederer mit grossem Mehr und vereinzelt Gegenstimmen und Enthaltungen zu.

Die Generalversammlung stimmt der Wahl von Herrn Erwin Richard Caduff mit grossem Mehr und vereinzelt Gegenstimmen und Enthaltungen zu.

Der Vorsitzende erteilt für seine Wahl das Wort an Herrn Hugh Matthews. Dieser lässt die Wahl von Herrn Jean Pierre Cuoni vornehmen.

Die Generalversammlung stimmt der Wahl von Herrn Jean Pierre Cuoni mit grossem Mehr und vereinzelt Gegenstimmen und Enthaltungen zu.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Herren Bussetil, Latsis, Mathews, Petalas, Niederer, Caduff sowie er selbst und somit sämtliche bisherigen Mitglieder des Verwaltungsrats wieder für ein Jahr gewählt sind.

Der Vorsitzende nimmt die Wahl des neuen Mitglieds des Verwaltungsrats, Michael Norland Higgin, vor

Die Generalversammlung stimmt der Wahl von Herrn Michael Norland Higgin mit grossem Mehr und vereinzelt Gegenstimmen und Enthaltungen zu.

Der Vorsitzende stellt fest, dass Herr Higgin wie vom Verwaltungsrat beantragt als neues Mitglied des Verwaltungsrats gewählt wurde.

## **X. Wahl der Revisionsstelle**

Der Verwaltungsrat beantragt, die PricewaterhouseCoopers SA, Genf als Revisionsstelle für eine einjährige Amtsdauer wieder zu wählen.

Von den Aktionären wird hierzu nicht das Wort verlangt.

Die Generalversammlung stimmt der Wahl von PricewaterhouseCoopers SA, Genf, mit grossem Mehr und vereinzelt Gegenstimmen und

Enthaltungen zu.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die PricewaterhouseCoopers SA, Genf, als Revisionsstelle für ein weiteres Jahr gewählt ist.

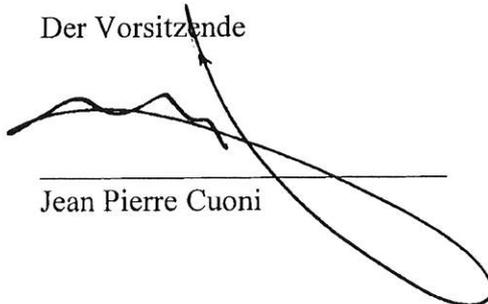
**Schluss der  
Versammlung**

Der Vorsitzende schliesst die Versammlung nachdem kein Aktionär das Wort verlangt hat und dankt den Anwesenden für das Vertrauen, das sie der Gesellschaft entgegenbringen.

Beilagen:

- Kopie der Einladung zur 7. ordentlichen Generalversammlung
- Präsenzmeldung Rechnungsbüro SIX SAG AG vom 27. April 2012
- Stimmenprofil (Instruktionen) unabhängiger Stimmrechtsvertreter erstellt von SIX SAG AG

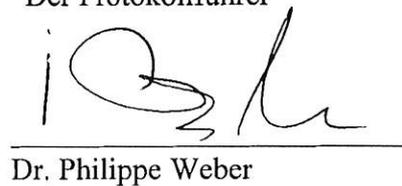
Der Vorsitzende



---

Jean Pierre Cuoni

Der Protokollführer



---

Dr. Philippe Weber